

SPD-Report

für die Staufenberger Bürgerinnen und Bürger

09/2013



Gute Politik mit guten Inhalten setzt immer voraus, dass wir die Menschen und ihr Wohlergehen wieder in den Mittelpunkt unseres Handelns stellen.

Aus Fehlern der Vergangenheit haben wir gelernt.

Soziale Gerechtigkeit, gute Bildung für alle, faire Löhne, Bekämpfung der Altersarmut sowie eine Stärkung der Kommunalfinzen bilden daher unsere Zielsetzungen für die Zukunft in Deutschland.

Wählen gehen ist Ihr gutes Recht in einer Demokratie. Nutzen Sie dieses Recht und bestimmen Sie mit. Eine nicht abgegebene Stimme ist wie eine Entmündigung – Andere bestimmen dann über Sie.

Thomas Oppermann vor Ort in Staufenberg

Laut der HNA hat Thomas Oppermann eine solche Medienpräsenz, als wäre er es persönlich, der die Kanzlerin herausfordern will. Ja – viele Aufgaben und Termine hat unser Bundestagsabgeordneter wahrzunehmen und dennoch findet er immer wieder die Zeit, sich auch um unsere Belange vor Ort in Staufenberg zu kümmern – und zwar nicht nur zu Wahlkampfzeiten!

Hierfür sind wir sehr dankbar und hoffen auf eine breite Unterstützung aus der Staufenberger Bevölkerung.



Wir wollen gerecht sein. Straffreiheit für Steuersünder darf es nicht geben. Steuerhinterziehung ist Betrug am Staat, an der Gemeinschaft und damit an uns allen.



Hannelore Kraft auf der Königsalm in Nieste

Diese Frau ist eine Wucht! Persönlich konnten sich davon unser SPD-Bürgermeisterkandidat und Ratsfraktionsvorsitzender Jörg Hartung (links im Bild) sowie unser Ortsbürgermeister von Uschlag Carsten Teller überzeugen. Sympathie und Bürgernähe gepaart mit Kompetenz und Durchsetzungsvermögen – Hannelore Kraft überzeugt auf allen Ebenen und zieht die Menschen in ihren Bann.

Herzlichen Dank nochmals an unseren Parteilfreund Edgar Paul für diesen tollen Nachmittag in Nieste.

Thomas Oppermann

Für uns Staufenger nicht nur ein guter Bekannter sondern bekanntermaßen auch ein besonders Guter.

Zur Person:

Jahrgang 1954. Bis 1990 Richter am Verwaltungsgericht. 15 Jahre Mitglied des Niedersächsischen Landtages, von 1998 bis 2003 Minister für Wissenschaft und Kultur. 2005 und 2009 direkt in den Bundestag gewählt. Seit 2007 Erster Parlamentarischer Geschäftsführer der SPD-Bundestagsfraktion. Mitglied im Kompetenzteam Peer Steinbrücks.



Liebe Staufengerinnen und Staufenger,

zur Bundestagswahl am 22. September 2013 bewerbe ich mich zum dritten Mal als Direktkandidat in unserem Wahlkreis Göttingen.

Mir sind soziale Gerechtigkeit, wirtschaftliche Stabilität, gesellschaftliche Modernisierung und die richtige Balance zwischen Freiheit und Sicherheit große Anliegen. Jeder Mensch muss die Chance haben, mit Bildung und eigener Anstrengung sein Potenzial zu entfalten und seinen Lebensunterhalt zu verdienen. Sozial gerecht ist ein Mindestlohn von 8,50 Euro und die Einführung einer Solidarrente für langjährige Beschäftigte. Für wirtschaftliche Stabilität brauchen wir eine gelingende Energiewende und Investitionen in Infrastruktur und Wissenschaft. Eine moderne Gesellschaftspolitik umfasst für mich zum Beispiel die doppelte Staatsbürgerschaft, eine Frauenquote und die Abschaffung des Betreuungsgeldes. Freiheit und Sicherheit gehören zusammen. Bei aller gebotenen Wachsamkeit für Gefahren trete ich für ein modernes, tolerantes und weltoffenes Deutschland ein.

Als Mitglied des Kompetenzteams für den Bereich der Sicherheits- und Innenpolitik, kämpfe ich mit Peer Steinbrück für eine rot-grüne Bundesregierung. Die Steuerhinterziehungen, die Klientelpolitik und Amigo-Affären der letzten Zeit beschädigen das Vertrauen in den Rechtsstaat. Immer mehr entsteht der Eindruck, dass man die Kleinen hängt und die Großen laufen lässt. In Deutschland darf sich nicht das Recht des Stärkeren durchsetzen, sondern die Stärke des Rechts muss zur Geltung gebracht werden. Die Abhör-Affäre ist noch lange nicht ausgestanden. Die Bundesregierung darf nicht länger gegenüber den USA kuscheln.

In puncto Familienpolitik muss endlich eine Vereinbarung von Beruf und Familie realisiert werden! Wir wollen das Betreuungsgeld, was vor allem Frauen zuhause hält, abschaffen und das gesparte Geld komplett in den Ausbau von Kitas und Tagespflege investieren.

Ich hoffe auf eine breite Unterstützung, damit ich als Ihr gewählter Abgeordneter im Bundestag weiterhin erfolgreich die Interessen unseres Wahlkreises vertreten und die laufenden Projekte fortführen kann.

Ich bitte alle Staufenger: Wählen Sie den Wechsel! Wählen Sie demokratische und soziale Politik in Deutschland und in Niedersachsen!

Geben Sie mir am 22. September Ihre Erststimme und wählen Sie mit Ihrer Zweitstimme SPD.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Thomas Oppermann

www.thomasoppermann.de



Die SPD-Ratsfraktion und der SPD-Ortsvereinsvorstand Staufenberg:

Ruth Tischer, Roland Schepp, Uwe Bischoff, Gisela Bürkholtz, Carsten Teller, Lars Koch, Christiane Bräuer, Jörg Hartung, Frank Lindel, Bernd Barthel, Rita Lietz und Fred Kaduhr (von links)

(Albert Vogeley und Marcel Vogeley waren leider beim Fototermin nicht anwesend)

Eine starke Truppe mit zwei neuen ersten Vorsitzenden

Roland Schepp erster Vorsitzender der SPD Staufenberg

Jörg Hartung Vorsitzender der SPD-Gemeinderatsfraktion

Der Nienhäger Ortsbürgermeister Roland Schepp (links im Bild) wurde von einer überragenden Mehrheit auf der letzten SPD-Mitgliederversammlung zum neuen Vorsitzenden der Staufenberger SPD gewählt.

Zum Fraktionsvorsitzenden der SPD Staufenberg im Rat der Gemeinde wählten die Fraktionsmitglieder bei lediglich einer Gegenstimme ihren bisherigen stellvertretenden Vorsitzenden, den SPD-Bürgermeisterkandidaten Jörg Hartung (Bildmitte).



Auf ein Wort an den Fraktionsvorsitzenden der CDU Staufenberg...

Mit großem Erstaunen mussten wir die subjektiven Empfindungen des Herrn Gertler, Fraktionsvorsitzender der CDU Staufenberg und eng befreundet mit Herrn Bürgermeister Zimmermann, zur Kenntnis nehmen, die dieser im sog. CDU-Blättchen vor einigen Tagen zum Besten gab.

Dort war zu lesen, die SPD-Fraktion habe seit dem Erringen der absoluten Mehrheit im Gemeinderat fortwährend Entwicklungen verhindert. Zudem habe man Herrn Bürgermeister Zimmermann diffamiert und persönlich angegriffen. Dabei seien auch Wahrheiten verdreht worden. Mit anderen Worten – Herr Gertler – Sie werfen den Fraktionsmitgliedern der SPD tatsächlich vor, schädigend für unsere Gemeinde sowie respektlos mit deren Bürgermeister umgegangen zu sein und dabei sogar angeblich gelogen zu haben!

Abgesehen davon, dass Sie sich schleunigst für diese unglaublichen Behauptungen entschuldigen sollten, stellt sich dem neutralen Leser Ihrer Ausführungen die Frage, warum man über ein derartig unwürdiges Verhalten von Ratsmitgliedern absolut nichts in der Tagespresse vernommen hat. Auch die Protokolle der Sitzungen, in denen die von Herrn Gertler so blumig umschriebenen Entgleisungen stattgefunden haben sollen, geben hierzu keinerlei Hinweis – obwohl diese Protokolle vom angeblich diffamierten Bürgermeister höchstpersönlich unterzeichnet wurden und damit doch der Gertlerschen Wahrheit entsprechen müssten.

Lieber CDU-Fraktionsvorsitzender, auch in Wahlkampfzeiten sollte man immer auf dem Boden der Tatsachen und damit bei der Wahrheit bleiben. Stimmungsmache – wie von Ihnen versucht – kommt bei keinem gut an!

Ihre Ratskolleginnen und Ratskollegen von der SPD

Beste Aussichten für ein starkes Staufenberg

Die Mitglieder der SPD Staufenberg haben den Sichelsteiner Jörg Hartung zu ihrem Kandidaten für die im Mai nächsten Jahres stattfindende Wahl zum Staufenberger Bürgermeister bestimmt. Der 44-jährige Diplom-Verwaltungswirt, der über mehr als 25 Jahre Berufserfahrung in der Kommunalverwaltung verfügt, gilt als Experte im Bereich Wirtschaftsförderung und Standortmarketing.

Unser Bürgermeisterkandidat ist sowohl im Ortsrat Sichelstein als auch im Staufenberger Gemeinderat, dem er als Vorsitzender der SPD-Fraktion vorsteht, aktiv und setzt sich für die Belange der Staufenberger Bürgerinnen und Bürger ein.

Sein Motto: „Beste Aussichten für ein starkes Staufenberg“ sieht Jörg Hartung als Perspektive und Zielsetzung zugleich für eine erfolgreiche Entwicklung unserer Gemeinde. Im Dialog mit den Menschen vor Ort möchte der Bürgermeisterkandidat Hartung das herausarbeiten, was Staufenberg bewegt und wo der Bevölkerung ggf. der Schuh drückt.

In den kommenden Monaten wird es viele Gelegenheiten geben, mit dem SPD-Bürgermeisterkandidaten ins Gespräch zu kommen. Neben öffentlichen Veranstaltungen, Hausbesuchen und geplanten Themenabenden steht Jörg Hartung auch gern unter Tel.-Nr. 0151-41449082 oder per Mail an hartung-staufenberg@t-online.de Rede und Antwort.



Glückwunsch Uschlag – Glückwunsch Staufenberg – wir freuen uns!

Nun scheint es amtlich: Der EDEKA-Markt in Uschlag bleibt erhalten! Wir sind froh und dankbar über diese Nachricht. Der Erhalt des Lebensmittelstandortes Uschlag ist ein wichtiger Beitrag zur Sicherstellung einer flächendeckenden Versorgung in Staufenberg.

Bereits Anfang Mai hatte der Uschlager Ortsbürgermeister Carsten Teller auf Gerüchte aus der Bevölkerung reagiert und Kontakt zu EDEKA aufgenommen. Ziel des Ortsrates Uschlag / Dahlheim und des Staufenberger Gemeinderates war es fortan, für den Fortbestand des Marktes über alle Parteigrenzen hinweg einzutreten.

Die umfangreiche Kundenbefragung mit weit über 700 Rückmeldungen ist nur ein Beispiel für den Einsatz und das Interesse am Erhalt des Marktes.

Auch Gemeindebürgermeister Volker Zimmermann trat im Rahmen seiner Möglichkeiten für den Fortbestand ein und sagte eine regelmäßige Unterrichtung der Beteiligten zu.

Enttäuschend für uns, dass Herr Zimmermann diese Zusage leider nicht einhielt, sondern stattdessen die angebliche Rettung des Marktes vorab in der HNA vom 5. August verkündete.



Sehr schade – wir hatten uns einen gemeinsamen, respektvollen Umgang miteinander erhofft.

Erstaunlich in diesem Zusammenhang auch der Zeitpunkt der vermeintlichen Rettungsmeldung, da die Weiterführung des Marktes erst Ende August als tatsächlich gesichert galt.

Doch dies alles soll die Freude über das Ergebnis nicht trüben:

Uschlag und Staufenberg behält seinen EDEKA-Markt und nur das zählt!

Impressum:

Redaktion und Layout:

SPD-Fraktionsvorsitzender Jörg Hartung, Burgstraße 1, 34355 Staufenberg-Sichelstein

SPD-OV-Kassenwartin Gisela Bürkholtz, Asternweg 5, 34355 Staufenberg-Uschlag

www.spd-staufenberg-nds.de